

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

52 (22.2.1880) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 52. Erstes Blatt.

Sonntag den 22. Februar

1880.

## Nr. 1339. Die Heimzahlung der fünfprozentigen Bad. Eisenbahnobligationen von 1870 und 1871 betreffend.

Wir machen darauf aufmerksam, daß zufolge unserer Bekanntmachung vom 12. März v. J. (Staatsanzeiger Seite 69) sämtliche noch im Umlauf befindlichen Obligationen obiger Anlehen auf 1. März 1880 zur Heimzahlung gekündigt sind und von da ab nicht weiter verzinst werden. Die Großh. Staatskassen sind ermächtigt, fragliche Obligationen unter voller Vergütung des Märzcoupons schon vom 23. d. M. ab einzulösen. Karlsruhe, den 20. Februar 1880.

Großh. Eisenbahn-Schuldentilgungskasse.

S e I m.

vdt. Krieger.

### Bekanntmachung.

Nr. 5317. Die Vornahme der Feuerschau in der Stadt Karlsruhe betreffend.

Die Feuerschaucommission, bestehend aus den Herren Zimmermeistern Helmle und Minzinger und den Herren Kaminfeegermeistern Mittel, Bischoff und Stemmler, wird demnächst mit der Feuerschau in hiesiger Stadt beginnen, was wir andurch zur öffentlichen Kenntniß bringen. Karlsruhe, den 18. Februar 1880.

Großh. Bezirksamt.

Dr. Pfaff.



## Karlsruher Schützengesellschaft.

2.2. Die s. Zt. von uns ausgegebenen Interimscheine unserer Schuldverschreibungen können von heute ab bei dem **Bankhause Leopold Bloch** dahier gegen die definitiven Obligationen umgetauscht und ebendasselbst die verfallenen Coupons eingelöst werden. Karlsruhe, 19. Februar 1880.

Der Verwaltungsrath.

## Badische Schillerstiftung.

Die hier wohnenden Mitglieder der Schillerstiftung werden hiermit benachrichtigt, daß der Einzug der Beiträge für das Jahr 1879 demnächst stattfinden wird und der mit dem Einzug beauftragte Vereinsdiener Pieber für jeden Beitrag die entsprechende Quittung auszuhändigen hat. Karlsruhe, den 20. Februar 1880.

Der Vorsitzende:

E. G. zu Putlitz.

## Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Ordentliche Generalversammlung am Samstag den 28. Februar, Abends 8 Uhr, im Gastensaale des Gasthauses zum weißen Bären.

### Tagesordnung:

1. Rechnungsablage und Beschlusfassung über Verteilung des Reingewinnes;
2. Eröffnung eines Kredites für eine Bauherstellung;
3. Wahlen zur Erneuerung des Aufsichtsrathes und der Rechnungsrevisoren.

Karlsruhe, den 20. Februar 1880.

Der Aufsichtsrath.

3.1.

## Sophien-Frauen-Verein, Kaiserstraße 201,

bringt seinen Vorrath fertiger Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche, gestrickter Strümpfe und Socken, sowie alle möglichen weiblichen Handarbeiten in empfehlende Erinnerung und empfiehlt sich zur Anfertigung aller in dieses Fach einschlagenden Artikel und sichert prompteste und schnellste Bedienung sowie solide und gute Arbeit zu.

Wir haben stets tüchtige Bewerber aller Branchen vorgemerkt und empfehlen uns den Herren **Principalen** zur kostenfreien Besetzung vacanter Posten.

## Kaufmännischer Verein in Karlsruhe,

H. 61800a.

Abtheilung für Stellenvermittlung.

## Leichenkasse-Verein Karlsruhe.

3.3. Nachdem der Leichenkasse-Verein für die hiesige Stadt in's Leben getreten, wird zur Kenntniß gebracht, daß nach den beschlossenen Satzungen Personen bis zum Alter von 65 Jahren beitragsfähig sind und Anmeldungen zur Aufnahme noch bis zum 26. d. M. gegen die ermäßigte Taxe von 50 Pf., von da ab aber nur gegen Entrichtung der statutenmäßigen Gebühr von 2 M. bei den Herren E. Mezger, Artikel 8, Hauptlehrer Philip, Spitalstraße 47, K. Mezger, Augartenstraße 10a, Sädler Wirsner, Kaiserstraße 69, J. Hensler, Wielandstraße 12, Buchbinder A. Dubs, Bäbringerstraße 72, Kaufmann Herrmann, Walbstraße 17, Kaufmann Dörflinger, Blumenstraße 21, und im Gasthaus zum Goldenen Kopf mündlich oder schriftlich stattfinden können. Karlsruhe, den 7. Februar 1880.

Der Vorstand.

## Karlsruhe. Weinversteigerung.

2.1. In dem Palais Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Wilhelm von Baden — Eingang Artikel — versteigern wir

Montag den 8. März d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

folgende Staufener Weine:  
27 Hektoliter 1877er Ebnner II. Sorte,  
21 " 1876er Klingelberger,  
10 " 1877er Ruländer,  
20 " 1877er Ebnner I. Sorte,  
11 " 1878er " " "  
13 " 1876er " " "  
12 " 1877er Nothher,

ferner 50 Flaschen Staufener Kirschwasser.

Karlsruhe, den 21. Februar 1880.

Vermögens-Verwaltung  
Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen  
Wilhelm von Baden.

## Pferd-Verkauf.

2.1. Kommen den Dienstag den 24. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, wird im Großh. Marstalle dahier ein altes, jedoch noch sehr brauchbares Wagenpferd — hellbraune Stute — öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 20. Februar 1880.

Großh. Marstall-Verwaltung.

E. Weng.

## Pfänder-Versteigerung.

In der Woche vom 15. bis 19. März d. J. versteigern wir die über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Pfänder.

Eine Erneuerung dieser Pfänder ist bis zum 4. März d. J. zulässig.

Karlsruhe, den 16. Februar 1880.

Städt. Leihhaus-Verwaltung. 2.2.

## Holz-Versteigerung.

2.1. Aus Großh. Hardtwalde werden versteigert:

Freitag den 27. d. M.

Abthlg. III. 18. Tabakschlag.

78 Ster buchenes Scheitholz, 85 Ster buchenes, 14 Ster forlenes Brügelholz, 31 Ster eichenes Stockholz, 3475 Stück buchenes Wellen und 20 Loos Schlagraum;

Samstag den 28. d. M.

Abthlg. III. 15. Schwarzes Storcheneft.

32 Ster eichenes Scheitholz II und III. Classe, 203 Ster dürrer forlenes Brügelholz, 735 Ster eichenes Stockholz, 825 Stück forlene Wellen und 6 Loos Schlagraum;

Montag den 1. März

Abthlg. IV. 27. Lohersuhl.

2000 Stück buchenes und 11600 Stück forlene Wellen.

Die Zusammenkunft ist am 27. und 28. auf der Grabener Allee am Planenlocher-Geopoldshafener Weg, am 1. März auf der Friedrichsthaler Allee an der Stutenseer Querallee, jeden Tag früh um 11 Uhr.

Friedrichsthal, den 20. Februar 1880.

Großh. Hof-Bezirksforst Friedrichsthal.  
von Merhart.

21.

### Fahrnißversteigerung. Montag den 23. Februar l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Schillerstraße 20 im untern Stock wegen Wegzug nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung versteigert:

1 Büffet mit Marmorplatte, 2 Waschkommoden mit Marmoraufsätzen, 3 Nachtschischen mit Marmorplättchen, 1 Chiffonniere, 3 franz. Bettladen mit Kissen und Kopfpolstern, 1 rußbaumenes Kinderbettlädchen, 1 eiserne Bettstelle mit Wolllmatratze, 1 Schaukelstuhl mit Rohrgeflecht, 9 Rohrstühle, 3 gepolsterte Stühle, 1 runder Zulegtisch, 2 edige Tische, 1 Chaise-longue ohne Bezug, einige Frauenkleider, 1 Gefindebett, einiges Weißzeug, 2 Küchenschränkchen, 1 eiserner Herd, 1 sogenannter Saulopfofen mit Rohr, Küchengeräthe, 2 größere Spiegel, 2 große Del-druckbilder in Goldrahmen, 2 ovale Goldrahmen, 1 blecherner Ofenschirm, 1 Waschtange, 1 Regulator, 1 Tafelwaage, 1 Kinderwagen und sonst noch verschiedene Gegenstände, wozu Kaufliebhaber mit dem Anfügen eingeladen werden, daß alle diese Gegenstände sich in gutem Zustande befinden.

Karlruhe, den 20. Februar 1880.

F. Knab, Waisenrichter.

### Bekanntmachung.

21. Zur Fortführung und Ergänzung der Grundrißpläne und der Lagerbücher von den Gemarkungen Graben und Bächig wird in Folge höherer Ermächtigung Tagfahrt anberaumt:

1. In das Rathhaus in Graben auf **Dienstag den 16. März d. J.,** Vormittags 8 Uhr.

2. In das Rathhaus in Bächig auf **Samstag den 20. März,** Vormittags 9 Uhr.

Die Grundeigentümer dieser Gemarkungen werden hievon in Kenntniß gesetzt, daß das Nachtragsverzeichnis zur Einsicht in dem Rathhause der betr. Gemeinden aufgelegt ist und daß Einwendungen gegen die beabsichtigten Einträge entweder vor der Tagfahrt an den Gemeinderath oder in der Tagfahrt bei dem Unterzeichneten vorgebracht werden können.

Gleichzeitig werden dieselben aufgefordert, die nach §. 5 der Verordnung Großh. Finanzministeriums vom 3. Dezember 1858 vorgeschriebenen Handrisse und Meßurkunden über stattgefundene Veränderungen in ihrem Grundbesitz noch vor der Tagfahrt an den Gemeinderath abzugeben, da diese Materialien sonst auf ihre Kosten neu erhoben werden.

Karlruhe, den 20. Februar 1880.  
Genter, Bezirksgeometer.

### 22. M ü h l b u r g. Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 24. d. M.,  
Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden aus dem Nachlasse der Frau Bürgermeis-ter Sutter Wittve in deren Wohnung, Rhein-straße Nr. 131 dahier, 2. Stock, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Frauenkleider, mehrere Shawls, eine Altpelz-Garnitur, Bettzeug, Weißzeug (darunter 6 Tafel-tücher und 12 Servietten, neu), Spiegel, Bilder und Uhren, Vorhänge und Teppiche, Gold (darunter eine große Damenuhrfette), Silber und Schmuck-sachen, Möbel und Schreinwerk, 2 Sopha, 1 pol-sterter Herrenschreibtisch, 1 Klappstuhl, 6 Rohrstuhl, 2 Bettladen, 14 Pfund Rohhaar, Küchengeräthe, 1 Kochofen, Faß- und Handgeschirr, verschiedene Kurzwaaren, 1 große Balkenwaage und sonst ver-schiedener Hausrath, wozu die Liebhaber einge-laden werden.

Mühlburg, den 20. Februar 1880.  
Wilhelm Wörner, Waisenrichter.

### Wohnungen zu vermieten.

\*22. Bahnhofsstraße 18 ist eine schöne Man-sardenwohnung von 2 Zimmern mit allem Zuge-hör auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\*33. Durlacherstraße 34, im Hause des H. L. Homburger, sind (auf 23. April beziehbar) zwei Wohnungen, eine im 2. Stock des Vorder-hauses, die andere im Seitenbau, jede mit 3 Zim-mern, Küche und Speicher, an stille Leute zu herabgesetztem Preise zu vermieten.

\*31. Karlstraße 6 ist der 1. Stock mit 5 Zim-mern und allen Bequemlichkeiten zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofsstraße 6 im 2. Stock.

\* Kronenstraße 34 ist auf den 23. April eine Wohnung im Seitenbau, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

\* Kronenstraße 45 ist eine Wohnung im 4. Stock mit 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

\*32. Leopoldstraße 49 ist zwei Treppen hoch eine sehr geräumige Wohnung, beste-hend aus 6 Zimmern und allem nöthigen Zu-

gehör, auf 23. April zu vermieten. Nä-heres ebendasselbst im untern Stock.

— Luisenstraße 11, nahe beim Sallenwäld-chen, ist im 3. Stock eine hübsche Wohnung mit Aussicht in's Freie, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Kammer und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Marienstraße 9 ist der erste Stock, be-stehend aus 3 geräumigen, hübschen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern, Speicher, Magd-kammer, Hausgärtchen und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

— Schützenstraße 60 ist eine Wohnung, be-stehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Man-sarden, 2 Kellern und Holzstall, sogleich oder später zu vermieten. Ebenso ist eine Wohnung im 2. Stock mit 4 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Steinstraße 11 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Wasserleitung, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock. Auf Verlangen kann auch im Hinterhaus eine Wohnung abgegeben werden.

\*31. Viktoriastraße 23, Ecke der Westend-straße, ist der 3. Stock mit 6 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einsehen des Nachmittags. Näheres im 1. Stock.

\*33. Waldstraße 63 (Ludwigsplatz) ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung etc., auf 23. April zu ver-mieten. Näheres im 3. Stock beim Eigentümer.

\* Werderstraße 28 ist eine Mansardenwoh-nung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. — Ebendasselbst ist ein Mansardenzimmer sogleich zu vermieten.

\*33. Werderstraße 42 sind auf 23. April 2 Zimmer, Küche, Keller etc. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\*22. Werderstraße 67 sind im 3. und 4. Stock zwei Wohnungen mit je 2 Zimmern und Zugehör, erstere auf 23. April und letztere sogleich zu ver-mieten.

— Auf 23. April ist ein 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß, Keller und Speicherkammer zu vermieten. Nä-heres Wilhelmstraße 17 im Laden.

\*22. Auf 23. April ist Luisenstraße 23 der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen Nr. 21 im Laden. Fern-er ist in der verlängerten Karlstraße 9 eine Woh-nung, bestehend aus 2—3 Zimmern nebst Zuge-hör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\*9.7. Ein Mansardenzimmer mit Kochofen, auf Verlangen mit Speicherkammer und Keller, ist zu vermieten. Näheres Marienstraße 8 im 2. Stock.

— Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

\*22. Mühlburg. Rheinstraße 271 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche nebst sonst allem Zugehör, auf den 23. April oder Juli zu vermieten.

**Haus mit Garten zu vermieten.**  
22. Ein in drei kleinen Wohnungen bestehendes Haus sammt daranstoßendem, circa ein Viertel großem Garten in der Luisenstraße 16 ist auf 23. April d. J. an eine Familie zu vermieten. Nä-heres Kronenstraße 50.

**Zu vermieten im westlichen Stadt-theil auf 23. April:**  
eine hübsche Wohnung (3. Stock) von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung. Nä-heres täglich zwischen 11—12 und 1—2 Uhr Kai-serstraße 190, 3. Stock.

### Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Marienstraße 9 ist ein Laden mit Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche, Kellern, Speicherkammer und sonstigem Zugehör, mit Wasser-leitung versehen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres in der Wohnung selbst.

### Laden zu vermieten.

\*32. In bester Geschäftslage, Kaiserstr. 116, ist ein geräumiger Laden nebst Konvor, mit oder ohne Wohnung, auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer daselbst.

### Wohnungs-Gesuche.

\*22. Eine Beamtenfamilie sucht eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf den 23. April zu mieten. Gest. Offerten mit Preis-angabe wollen unter der Bezeichnung „E. P. W.“ 100\* an das Kontor des Tagblattes gerichtet werden.

\*22. Gesucht wird von zwei ruhigen Personen auf 23. Juli: eine Wohnung von 4—5 Zimmern im 2. Stock, mit allen Bequemlichkeiten versehen, Neubau vorgezogen. Offerten mit Preis unter S. 8. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zimmer zu vermieten.

\*21. Ein hübsch möblirtes Parterrezimmer ist sofort oder auf den 1. März zu vermieten. Preis 14 Mark. Näheres Marienstraße 18.

\* Luisenstraße 2 ist im 3. Stock ein möblirtes, freundliches Zimmer an einen soliden Herrn billig zu vermieten.

\* Wielandstraße 10 ist im 2. Stock ein schönes, zweifenstriges, auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer mit freiem Eingang, mit theilweiser Pen-sion sogleich zu vermieten.

### Ein Kneiplokal

mit besonderem Eingang ist zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

### Zimmer-Gesuch.

\*22. In der alten Waldstraße wird ein gut möblirtes Zimmer zu mieten gesucht. Offerten richtet man unter F. 10 an das Kontor des Tag-blattes.

### Pensions-Gesuch.

\*22. Ein gebildeter, junger Mann, welcher nach Oftern in einem hiesigen Geschäft als Kaufmanns-lehrling eintreten wird, soll bei einer achtbaren Fa-milie untergebracht werden, in welcher er nicht nur Wohnung und Verpflegung, sondern auch strenge Aufsicht und gewissenhafte Fürsorge findet. Offerten unter A. F. N. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

### Dienst-Anträge.

\*22. Gesucht wird zu baldigem Eintritt ein ge-setztes Mädchen, welches gut kochen kann und auch die Hausarbeit versteht. Wer gute Zeugnisse auf-zuweisen hat, melde sich Kaiserstraße 227 im 2. Stock.

\*22. Auf Oftern wird eine gute Köchin gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden: Schloßplatz 20 im 2. Stock.

\*22. Für auswärts wird auf Oftern eine mit guten Zeugnissen versehene Köchin gesucht. Nä-heres Schloßplatz 20 im 2. Stock.

\* Ein braves, ordentliches Mädchen, welches etwas kochen, schön nähen und waschen kann, findet bei einer kleinen Familie sogleich oder auf Oftern eine Stelle. Näheres Hirschstraße 5 im 2. Stock.

\* Gegen hohen Lohn wird ein tüchtiges Mädchen auf Oftern gesucht; dasselbe muß kochen, waschen, putzen und bügeln können. Ohne gute Zeugnisse unnöthig, sich zu melden: Bismarckstraße 12 h.

\* Gesucht wird ein braves, reinliches Mädchen, welches selbstständig kochen und die Hausarbeiten versehen kann. Nur solche, die gute Zeugnisse haben und in anständigen Familien waren, wollen sich melden: Amalienstraße 35, parterre.

\*21. Es wird ein fleißiges Mädchen auf Oftern gesucht, welches sich allen häuslichen Arbeiten un-terzieht. Zu erfragen Sophienstraße 14 im Hinter-haus.

\*21. Eine tüchtige Köchin, welche etwas Hausarbeit mitzuverrichten hat, wird auf's Ziel gesucht. Gute Zeugnisse werden verlangt. Zu erfragen Zirkel 8, links.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häus-lichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Oftern eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 38 im 2. Stock.



**Schwarzwälder Tannenduft**  
 von Wolf & Schwindt, Karlsruhe  
 für Toilette und Bäder, zum Reinigen der Zimmerluft durch Zerstäuben, durch Verdunsten oder durch Besprühen aufgehängter Tücher.  
 Ueberall als vorzüglich anerkannter ärztlich empfohlener Artikel.  
 Detail-Verkauf bei  
**Rudolf Meess,**  
 Raiffeistraße 82. 33.

**Flüssiger Leim,**  
 dickflüssig, und von grosser Bindekraft, zum Leimen und Kitten von Glas, Porzellan, Holz, Leder, Papier, Pappe u. s. w., Flacons 80 Pf. und 1/2, Flacons 40 Pf.  
**California-Cement,**  
 Doppelsilicate von ausgezeichneter Härte bildend, zum Kitten von Porzellan, Glas, Metallen u. s. w. besonders geeignet, sowie zum Abformen und Reparieren von Kunstgegenständen brauchbar,  
 Stangen-Kitt unlösbar in Wasser,  
 Kittpulver feuerfest,  
 Diamant-Kitt für Glas, Messing und Holz,  
 sowie sonstige dlesbez. Specialitäten  
**Th. Brugier,** Waldstr. 10.

**Fußboden-Glanzlack**  
 in 8 verschiedenen Tönen, à Pfund 1 M. 10 Pf., bei Abnahme von 10 Pfund à Pfund 1 M. 5 Pf. zu haben bei  
**Leopold Burckhardt,** Maler.  
 Bahnhofstraße 34.

Wegen Geschäfts-Aufgabe und Räumung des Ladens bis 23. April d. J.  
**Vollständiger Ausverkauf** meines **Gold- u. Silberwaaren-Lagers.**  
 Sämtliche Gegenstände werden nunmehr unterm Selbstkostenpreis abgegeben.  
**R. Höllischer,**  
 167 Kaiserstraße 167.

**Wichtig für alle Schreibenden!**  
**Sennecken's**  
  
 neue elastische Schreibfedern  
 bei **Gebr. Lelochlin, Karlsruhe.**

**Schwarze Litzen**  
 per 10 Meter  
 Lama 30 %  
 Alpaca 40 %  
 " 45 %

**Bazar**  
 fertiger Damen-Artikel,  
 Karl-Friedrichstr. 3 M 3.  
 Commissions-Lager in Schweizer Stickereien per Coupon von 4 Meter von 50 % an.

Patent-Putztücher per Stück 35 %, 8 Stück 1 M.  
 Sicherheitsnadeln per Dutzend 5 %

**Karl Keller Sohn, Herrenstraße 6,**  
 empfiehlt in solider Waare zu äußerst billigen Preisen:  
**Cravatten, Slipse und Hosenträger, Sommerhandschuhe und Halbhand-**  
**seidene Cavallières und Barben, schuhe in Fillet, Fil d'Ecaille etc.,**  
**Misses, Krausen, Kragen und Posamentier- und Mode-Knöpfe,**  
**Manschetten, Strick-, Stick-, Häfel- und Näh-**  
**Corsetten und Corsettschließen, garne, Seide jeder Art**  
 und sonstige Kurzwaaren.  
**Posamentierarbeiten jeder Gattung** werden bei genauester Berechnung geschmackvoll, dauerhaft und möglichst rasch von mir angefertigt.

Unterzeichnete erlauben sich, dem hiesigen und auswärtigen Publikum die Mittheilung zu machen, daß sie sich vom 1. Februar an zum gemeinschaftlichen Geschäftsbetrieb unter der Firma

**Keller & Trautwein**  
 vereinigt haben.  
 Das bisher unseren einzeln betriebenen Geschäften geschenkte Vertrauen bitten wir auf die neue Firma, deren Geschäftslokaltäten sich **Kronenstraße 13** befinden, gütigst zu übertragen. Bestellungen können auch in der Wohnung des Herrn **Trautwein, Herrenstraße 18,** abgegeben werden.  
 Auf Obiges Bezug nehmend, bringen wir unser wohl assortirtes Lager in **deutschen, französischen und englischen Stoffen** in empfehlende Erinnerung und werden wir bemüht sein, uns das Vertrauen unserer werthen Kunden zu erwerben. Billige Preise und prompte Bedienung zusichernd, zeichnen  
 hochachtungsvoll  
**Franz Keller,** **Johann Trautwein,**  
 Kleidermacher. Kleidermacher.  
 8.4.

**Das Neueste**  
 in  
**Damen-Regenmänteln**  
 von den einfachsten bis zu den elegantesten  
 empfiehlt in einer sehr reichhaltigen Auswahl  
**Eduard Darnbacher,**  
 76 Kaiserstraße 76, Englischer Hof (Marktplatz).  
 NB. Bestellungen nach Maasß werden schnell, gut und billigt angefertigt.  
 2.1.

**Strohhut-Fabrik**  
 von **pfeifer & Mayerle,**  
 vormals **F. Ludwig.**  
 Bei herannahender Frühjahr-Saison bringen unser **Strohhut-Wäscherei** in empfehlende Erinnerung.  
**Strohüte** jeder Art werden gewaschen, gefärbt und nach den neuesten und geschmackvollsten **Formen** umgeändert.  
 Modelle liegen zur gest. Ansicht auf.  
**Rasche Bedienung. Billige Preise.** 2.2.

**Neu! Kinderwagen Neu!**  
 mit **Louis Schmeber's** Automatischem Chaisendach,  
 gesetzlich geschützt,  
 allgemein wegen ihrer sanitären Vorzüge empfohlen, wegen der **rationalen** leicht zu verändernden **Beschattungsvorrichtung** und dadurch bedingten guten **Ventilation,** Vorzüglichkeit des Vorwärts- statt Rückwärtsfahrens, wodurch eine naturgemäßere Erziehung des **Gesichtsinnes** ermöglicht ist, empfiehlt bei großer Auswahl zu billigen Preisen  
**Wm. Köllitz,**  
 No. 6C. 3.3. Kaiserstraße 147. No. 34C.




### Für Confirmanden!

Besonders angefertigte, gut sitzende  
**Glacé-Handschuhe**  
empfiehlt

**Ludwig Oehl,**

Grossherzoglicher Hoflieferant,  
116 Kaiserstrasse 116.

Weiße Herren Hemden von M. 2.40 an,	
farbige " " " "	2.70 "
Arbeitshemden . . . " " "	1.50 "
Hemden-Einsätze . . . " " "	-.18 "
Herrentragen . . . " " "	-.30 "
Manschetten . . . " " "	-.25 "
Styffe, Cravatten, Cavallières zc.	
empfehlen billigt	

**Geschwister Oppenheimer,**  
52 Kaiserstrasse 52. 2.2.

Das Neueste  
in

### Damen- und Herren- kleiderstoffen

in großer Auswahl zu sehr billigen  
Preisen bei

**Christ. Oertel,**

25 Kronenstrasse 25.

### Zurückgesetzt!

**Herrenhemden**  
mit Kragen und Manschetten per Stück

**Heinrich Cramer,**

Herrenstrasse 19.

### Für Confirmanden:

Cachemire, Alpaccas zc., sowie alle  
Sorten Ellenwaaren nebst gut sortirtem  
Lager in Weiß- und Wollewaaren em-  
pfehlen billigt

**Jakob Kraus,** Kaiserstrasse 34.

Unser Lager in

### Corsetten

ist wieder vollständig assortirt und em-  
pfehlen solche bekannt billigt

**Geschwister Oppenheimer,**

52 Kaiserstrasse 52.

### Für Confirmanden

empfehle in größter Auswahl zu billigen  
Preisen:

**Tuch und Baykin,  
Cachemire und Alpacca zc.**  
**Christ. Oertel,**

25 Kronenstrasse 25.

**Handschuhwascherei und Färberei**  
in allen Farben und allen Ledergattungen.  
**Stahl, Hoffacker,**  
Kaiserstrasse 109.

## Joseph Füller,

Commissionsgeschäft für Lyoner Seidenwaaren,  
Akademiestraße 37,

empfiehlt seine reichhaltige Mustercollection in

**schwarzen und farbigen Seidenstoffen  
sowie Seidenfamme und Grenadine in  
den neuesten Dessins**

zu **Original-Fabrikpreisen** zur gefälligen Benutzung.

Muster werden auf Wunsch in's Haus gebracht.

Jede Bestellung wird innerhalb 5 Tagen effectuirt.

6.4.

## Louis Döring,

Ecke der Ritter- und Kaiserstrasse 159,

empfiehlt zu

### Confirmations- & Oster-Geschenken:

**Feine Lederwaaren,**

**Poesiebücher, Brieffaschen, Briefmappen,**

**Toilette- & Näh-Taschenecessaires,**

**Damentaschen,**

**Photographie-Albums, Schreib-Albums,**

**Papeterie-Artikel,**

Briefpapier mit Monogrammen und Initialen

vorräthig in Cartons à 25 Bogen und 25 Couverts.

**Feinste und Billigere Wiener Papeterien.**

Rasche Anfertigung von **Monogrammen** nach gewünschter Vorschrift.

**Glas- & Bronze-Waaren:**

gefällige und zugleich nützliche Dinge für den Schreib- und Nähtisch.

**Feine Taschenmesser, ächte Goldfedern,**

**Taschen-Bleistifte**

in grosser Auswahl.

**Album photographischer Ansichten von Karlsruhe**

(eigener Verlag)

in Cabinet- und Visites-Format.

7.2.

Mein Lager der rühmlichst bekannten

### Fussboden-Glanz-Lacke

Franz Christoph in Berlin, in 1- und 2-Pfd.-Krügen, à Pfd. Mk. 1,50.  
Ad. Berger in Biebrich a. Rh., do. do. do. " 1,50.  
(Diese Compositionen sind geruchlos, trocknen sofort nach dem Anstrich hart und fest mit schönem,  
gegen Nässe haltbarem Glanz.)

**Bernstein-Fussboden-Lacke** von Pfannenschmidt u. Krüger.

Danzig, in Blechbüchsen à 2, 6 und 12 Pfd., pr. 1 Pfd. Mk. 1,35.

Anerkannt dauerhaftester und billigster Anstrich für Fussböden, besonders aber für Gartenmöbel,  
Tische und Bänke für Gartenwirthschaften etc., vorräthig in allen Farben. Dieser Bernsteinlack  
widersteht Nässe und Sonnenschein.

**Amerikanischer Fussboden-Lack** in Krügen à 2 Pfd., pr. Pfd. Mk. 1,35.

**Parquetboden-Wichse,** ertheilt dem Holz die nöthige Nahrung, ohne

dessen natürliche Farbe zu verändern, erzeugt einen brillanten Glanz, klebt nicht, lässt kein Wasser  
eindringen, ist leicht zu verarbeiten und der immer mit Gefahr verbundenen Selbstanfertigung  
jedenfalls vorzuziehen. In Blechbüchsen à 1/2 Kilo Mk. 1,45, 1 Kilo Mk. 2,60.

**Stahlpähne** zum Reinigen.

**Möbelpolitur** zum Selbstaupoliren der Möbel, reinigt dieselben und giebt den früheren Glanz  
wieder. pr. Glas Mk. 1.

**Ossener Spiritus-Fussboden-Lack,** pr. Pfd. Mk. 1,10.

bringe bestens in Empfehlung.

**Th. Brugier, Waldstr. 10.**

## Oscar Beier

aus Plauen in Sachsen,  
Karlsruhe, Ritterstraße 4,  
zunächst dem Birkel,  
empfiehlt zu billigsten Fabrikpreisen sein  
**Fabrik-Lager**  
**Plauener Weißwaaren**

in nachstehenden Artikeln, als:  
Brochirte Zwirne und Mullgardinen,  
Vorhänge u. Draperien, Waffel- und  
Viqué-Bettdecken, elegante gestickte Tüll-  
schoner, die beliebten billigen Fädel-  
decken, Schoner und Stoff, ferner:

**Stickereien** in Cambrik und  
Leinen, stets die  
neuesten Sachen in mehreren hundert ge-  
schmackvollen Dessins, Spitzen u. Spitzen-  
barben in Spitze und Imitation,  
moderne große Auswahl, Krausen und  
Piffes etc.

Mein großes Lager: Herren-, Damen-  
u. Kinder-Kragen u. Manschetten in  
Leinen und Chiffon, sowie Schürzen  
beabsichtige zu reduzieren und verkaufe diese  
von 1/4 Duzend ab mit 25% Rabatt;  
als Spezialität empfehle noch:

**Englische u. Schweizer Gar-  
dinen** in neuesten Dessins u. solchem  
Fabrikat und gewähre bei Entnahme ganzer  
Stücke in allen Arten Gardinen extra  
großen Rabatt.

Sämtliche Artikel sind in den  
neuesten diesjährigen Dessins und großer  
Auswahl bereits eingetroffen.

## Unser Lager

in  
Frühjahr- u. Sommer-Nouveautés  
ist jetzt vollständig assortirt, was wir  
empfehlend anzeigen.

## Gebrüder Hirsch,

**Tuchlager,** 3.3.  
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße

## Für Wegger! Hamburger Blousen,

fertig und nach Maß,  
empfehlen zu bekannt billigen Preisen  
**Geschwister Oppenheimer,**  
52 Kaiserstraße 52.  
2.2.

## Luftpistolen,

vernickelt, neueste Erfindung, sehr nettes  
und unterhaltendes Geschenk für Gross und  
Klein. Zum Fabrikpreis beim Alleinver-  
treter für Karlsruhe

**Karl Bregenzer,**  
Kaiserstrasse 76.

## Eishandlung

von  
**A. Kilber**  
liefert den Centner Eis zu 50 Pf. frei  
an das Haus.  
Von 10 Centner an per Centner 20 Pf.  
Ganze Wagenladung 3 Mark.  
Karlsruhe, im Februar 1880. 2.1.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

## Damen-Stiefel.

3.2. Eine größere Parthie vorjähriger Damenstiefel in Lasting,  
Chagrins und Kidleder, ohne Fehler (auch kleine Nummern, für  
Konfirmanden sehr geeignet), um schnell damit zu räumen, zu außer-  
gewöhnlich billigem Preise bei

**Wm. Könitz, Kaiserstraße 147.**

## Gewerbliche & landwirthschaftliche Ausstellung des Pfalzgaues in Mannheim 1880.

Die Herren Industriellen und Gewerbetreibenden der Kreise **Mannheim,**  
**Heidelberg, Mosbach, Karlsruhe** und **Baden,** der **Bayerischen Rhein-**  
**pfalz,** der Kreise **Worms, Bensheim** und **Heppenheim,** der Oberämter  
**Mergentheim, Neckarsulm** und **Heilbronn,** werden hiermit zu recht zahl-  
reicher Bethelligung eingeladen.

Unser Bureau befindet sich in Mannheim **Z 2 No. 13,** ehem. Europ. Hof, an  
welches wir unter der Adresse des Generalsekretärs Herrn **Jean Fischer** alle auf  
die Ausstellung Bezug habenden Anfragen, Briefe etc. zu richten bitten und woselbst  
alle Anmeldepapiere zu erheben sind.

**Schluss der Anmeldungen spätestens 1. März 1880.**

**Eröffnungstermin 15. Juli 1880.**

6.2.

Das Central-Comité.

## Festhalle.

Sonntag den 22. Februar 1880, Abends 7/8 Uhr,

## Großes Militär-Concert,

gegeben von der vollständigen  
Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,  
unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn A. Böttge,  
und

## Vorstellung

von Mitgliedern der Arena Deike.

Eintritt: { Nichtabonnenten . . . . . 50 Pf.,  
Abonnenten . . . . . 40 "

### Programm.

1. Depita-Marsch . . . . . von Neumann.
2. Overture zur Oper „Der Freischütz“ . . . . . „ C. M. v. Weber.
3. Duett aus dem Musikdrama „Walfüre“ . . . . . „ R. Wagner.
4. Erinnerungen, Walzer . . . . . „ Ed. Kremser.
5. Das einfache Travee, verbunden mit Riesenfußwelle, ausgeführt  
von dem Eleven Alexis.
6. Grotesken-Production, ausgeführt von Herrn Williams.
7. Zweites Auftreten der Araber Hady, Said, Ben, Ahmed in  
ihren unübertrefflichen arabischen Sprüngen, verbunden mit En-  
trée gymnastique, ausgeführt von mehreren Herren der Ge-  
sellschaft.
8. Overture: „Fidelio“ . . . . . „ Beethoven.
9. Divertissement aus der Oper „Lucia von Lammermoor“ . . . . . „ Donizetti.
10. Trinkspruch, Polka . . . . . „ Fahrbach.
11. Velociped-Fahrt auf dem gespannten Drahtseil, ausgeführt von  
Miss Anita und Herrn Fauth.
12. Der rollende Globus oder Kugellauf über Brücke und Tunnel,  
ausgeführt von Herrn Deike jr.
13. Hocus pocus, großes humoristisches Potpourri . . . . . „ Menzel.
14. „Blauer Montag“ oder „Die lustigen Schuhmacher aus St. Cloud“,  
fomische Pantomime, ausgeführt von mehreren Herren der Ge-  
sellschaft.
15. Lustige Brüder, Galopp . . . . . „ Faust.

## Eintracht.

Donnerstag den 26. Februar

## Abendunterhaltung.

Humoristisches Programm.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Der Vorstand.

3.2.